

Inhalt

1	Einleitung	9
2	Forschungsstand und Fragestellung der Studie	19
2.1	Globales Lernen	19
2.2	Die Entwicklung zur Weltgesellschaft.....	26
2.3	Befunde der empirischen Jugendforschung zur Thematik Globalisierung/Entwicklung	28
2.4	Gegenstand und Fragestellung der Studie.....	34
3	Forschungsmethode	38
3.1	Methodologische Grundlagen	39
3.2	Das Gruppendiskussionsverfahren.....	43
3.3	Die dokumentarische Interpretation.....	47
3.4	Überblick über die Gruppendiskussionen dieser Studie	54
4	Fallanalysen: Diskursbeschreibungen von Gruppendiskussionen mit Jugendlichen	58
4.1	Schüler des Gymnasiums: Gruppe Apfel.....	59
4.1.1	Der Erfahrungsraum Schule.....	59
4.1.2	Zugang zur Thematik Globalisierung/Entwicklung: Das Streben nach Wissen und die Beachtung unterschiedlicher Perspektiven	62
4.1.3	Handlungsoptionen: Moralische Kommunikation	70
4.1.4	Weltentwurf: Konkurrenz der Standorte.....	76
4.2	Schüler und Schülerinnen der Berufsschule: Gruppe Holz	80
4.2.1	Der Erfahrungsraum Ausbildung	81
4.2.2	Zugang zur Thematik Globalisierung/Entwicklung: Praktischer Weltbezug	86
4.2.3	Handlungsoptionen: Die Forderung nach gesetzlichen Regelungen	92
4.2.4	Weltentwurf: Ohnmacht und prekäre Existenz in den Entwicklungsländern	96
4.3	Außerschulisch engagierte Jugendliche: Gruppe Banane	100
4.3.1	Die Handlungspraxis der Gruppe als konjunktiver Erfahrungsraum.....	100
4.3.2	Zugang zur Thematik Globalisierung/Entwicklung: Wissen über die Welt.....	105
4.3.3	Handlungsoptionen: Politik machen und die Welt verändern	111
4.3.4	Weltentwurf: Die Ungerechtigkeit der Globalisierung.....	117

4.4	Schülerinnen des Gymnasiums: Gruppe Mango I	120
4.4.1	Der Erfahrungsraum Schülerfirma	121
4.4.2	Zugang zur Thematik Globalisierung/Entwicklung: Verfügbarkeit von Informationen im konjunktiven Erfahrungsraum	129
4.4.3	Handlungsoptionen und Zukunftsperspektive.....	132
4.4.4	Weltentwurf: Die Eigenständigkeit der Menschen in den Entwicklungsländern	135
5	Zur Entwicklung einer Typologie: komparative Analyse und theoretische Verdichtung.....	141
5.1	Aneignungs- und Vermittlungsformen von Wissen über die Welt.....	142
5.1.1	Die Weltentwürfe der Jugendlichen: Zusammenhänge zwischen entwicklungspolitischer Praxis und dem Wissen über die Welt	143
5.1.2	Der Umgang mit Wissen und Nichtwissen: Aneignungs- und Wissensformen in schulischen und außerschulischen Kontexten	158
5.1.3	Praktische und theoretisierende Weltzugänge: Aneignungs- und Vermittlungsformen in unterschiedlichen Bildungsmilieus	172
5.2	Handlungsorientierungen im Spannungsfeld von Gewissheit und Ungewissheit	183
5.2.1	Der Umgang mit Unsicherheit: Strategien der Komplexitätsreduzierung von Gymnasialschülern und bei außerschulisch engagierten Jugendlichen	183
5.2.2	Bildungsmilieutypische Unterschiede von Schülern und Schülerinnen im Umgang mit Unsicherheit.....	202
5.2.3	Handlungsfähigkeit unter der Bedingung von Unsicherheit: Beobachtungen zu einer Geschlechtstypik	210
6	Zusammenfassung und Diskussion der Ergebnisse	229
7	Literatur	248